

INFORMATIONEN

Der Unterricht erfolgt an 2/3 Tagen pro Woche

Datum

17.09. – 18.09.2024

Termine

24.09. – 25.09.2024

30.09. – 01.10.2024

08.10. – 09.10.2024

15.10. – 17.10.2024

06.11. – 07.11.2024

12.11. – 14.11.2024

19.11. – 21.11.2024

26.11. – 28.11.2024

03.12.2024

Prüfungen

staatliche Kenntnisstandprüfung

Unterrichtszeiten

Der Unterricht findet in der Regel von 8.30 bis 15.45 Uhr in der Akademie für Fort- und Weiterbildung statt.

Fortbildungspunkte

Im Rahmen der Registrierung können beruflich Pflegender 20 Pkt. angerechnet werden.

Ihre Investition

1.500,00 € (ermäßigt* **1.300,00 €**)
Ratenzahlung kann vereinbart werden.
*Die ermäßigte Gebühr gilt für Mitgliedshäuser des Wannsee-Schulen für Gesundheitsberufe e. V. Kenntnisstandprüfung **880,00 €**
Ausstellung Zertifikat LAGeSo **69,00 €**

Abschluss

Zertifikat vom LAGeSo und Zertifikat der Akademie für Fort- und Weiterbildung

KONTAKT UND ANFAHRT

Anschrift

Wannseeschulen für Gesundheitsberufe e. V.
Akademie für Fort- und Weiterbildung
Zum Heckeshorn 36, 14109 Berlin

Telefon

030 806 86 – 040

Fax

030 806 86 – 404

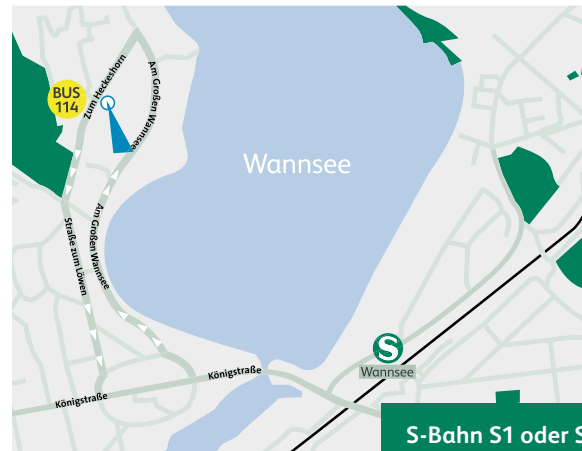
Web

www.wannseeschulen.de

E-Mail

akademie@wannseeschulen.de

Nahverkehrsverbindungen

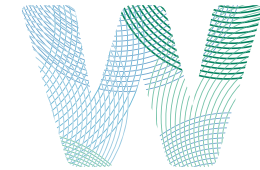


**S-Bahn S1 oder S7
bis S-Bhf. Wannsee,
dann Bus 114
bis Haltestelle
„Zum Heckeshorn“**

Unsere Mitgliedshäuser

Entdecken Sie unsere Kooperationspartner auf unserer Homepage: www.wannseeschulen.de/traeger

Zertifiziertes Qualitätsmanagement



Akademie für Fort- und Weiterbildung

Wannseeschulen Berlin



WEITERBILDUNG

VORBEREITUNGSKURS

mit Kenntnisstandprüfung nach KrPflG / PflBG

17.09.2024 – 03.12.2024

Vorbereitungskurs mit Kenntnisstandprüfung nach KrPflG / PflBG

Für die deutschlandweite Anerkennung der im Ausland erworbenen pflegerischen Qualifikation müssen eine Gleichwertigkeits- und / oder Kenntnisstandprüfung durchlaufen werden. Fachsprachliche Deutschkenntnisse sind eine Grundvoraussetzung.

Der Vorbereitungskurs soll der erfolgreichen Absolvierung der Kenntnisstandprüfung dienen. Nach bestandener Prüfung besteht die Berechtigung, die geschützte Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger/in zu führen. Hier gilt bis zum Jahr 2025 die Übergangsfrist hinsichtlich des Pflegeberufgesetzes und Krankenpflegegesetzes.

In den Theoriephasen, die an zwei Tagen pro Woche stattfinden, werden die Teilnehmenden durch begleitenden berufsbezogenen Deutschunterricht zusätzlich unterstützt.

In dieser Zeit findet auch die gründliche Vorbereitung auf die staatliche Kenntnisstandprüfung in der Gesundheits- und Krankenpflege statt.

Maximal 16 Teilnehmende werden im Kurs begleitet.

ZIELSETZUNG

- Rolle der Pflegeexpert/innen in Deutschland
- Kommunikation, Beratung, Anleitung
- Grund- und Behandlungspflege
- Mobilisation
- Wundversorgung
- Infusionen, Injektionen, Blutentnahme
- Prophylaxen
- ausgewählte Krankheitslehre
- Hygiene, Arbeitsschutz
- Dokumentation, Recht (SGB V/XI), NES, QM, Pflegeprozess
- Ethik / Gewalt, Selbstfürsorge
- Deutsch als Fachsprache
- Reflexion Berufspraxis mit Praxisaufträgen

Der Kurs schließt mit der staatlichen mündlichen und praktischen Kenntnisstandprüfung ab!

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zielgruppe

ausländische Pflegefachpersonen ohne deutsche Berufsankennung

Voraussetzung für die Teilnahme

- Im Ausland erworbenen Berufs- / Hochschulabschluss in der Pflege
- B2 Sprachniveau
- Bescheid des Landesamtes für Gesundheit und Soziales Berlin (LAGeSo), mit der Erlaubnis zur Durchführung der Kenntnisstandprüfung

Hinweis

- Für die Kenntnisstandprüfung fällt eine einmalige Gebühr von 880,00 € an.

ANMELDUNG

Bitte achten Sie auf vollständige Bewerbungsunterlagen

- Lebenslauf
- Kopie des Abschlusszeugnisses der Berufsausbildung / Hochschulabschluss in der Pflege
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung / staatl. Anerkennung

HINWEISE ZUR ANMELDUNG: Die Anmeldung kann über unsere Website, per E-Mail, Brief o. Telefax erfolgen. Melden Sie sich zur Teilnahme an, werden Sie gegenüber dem Veranstalter Vertragspartei. Sie trifft somit die Pflicht, die Kursgebühren zu tragen. Diese sind mit dem Zugang der Rechnung fällig. Ratenzahlungen können vereinbart werden. Der Veranstalter behält sich vor, aus dringenden Gründen vom Vertrag zurückzutreten. Eine Absage seitens des/der Teilnehmer/in muss grundsätzlich schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung bis 30 Tage

vor Kursbeginn werden Stornogeühren in Höhe von 30 € berechnet. Trifft die Absage später als 30 Tage vor Kursbeginn ein, werden 25 % der Kursgebühr in Rechnung gestellt. Erscheint der Teilnehmende am Tag des Kursbeginns ohne vorherige Absage nicht o. beendet er die Weiterbildung vorzeitig, wird die volle Kursgebühr in Rechnung gestellt.

akademie